

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N^o 277.

Samstag den 26. November

1870.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Schreibmaterialien pro 1871 für die Bureaux der unterzeichneten Regierung soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die Lieferung besteht in circa:

- 1) 10 Ries Berichts Papier,
- 2) 250 Ries Mündr. Papier,
- 3) 1 Ries kleines Postpapier,
- 4) 70 Ries Concept-Papier,
- 5) 60 Ries Couvert-Papier,
- 6) 8 Ries Attendefel in verschiedenen Farben,
- 7) 10 Ries großes Packpapier,
- 8) 10 Ries kleines Packpapier,
- 9) 3 Ries Makulatur-Papier.
- 10) 40 Pfund rothes Siegellack,
- 11) 80 Pfund Lack,
- 12) 80 Pfund Bindfaden (Kordel),
- 13) 12000 gewöhnliche Couverte,
- 14) 6000 Attensäcke (lange Couverte),
- 15) 3 Maas blaue Tinte,
- 16) 2 Maas rothe Tinte,
- 17) 50 Maas schwarze Tinte.

Unternehmer wollen ihre versiegelten, mit Aufschrift „Lieferung von Schreibmaterialien betreffend“ versehenen Offerten unter Anschlag von Mustern bis zum 15. December c., wo die Eröffnung der eingegangenen Schreiben Morgens 11 Uhr stattfinden wird, an den Kanzlei-Inspector Schlicht hiersebst gelangen lassen, bei dem auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Auswärtigen Unternehmern werden auf portofreie Anfragen die Bedingungen mitgeteilt werden.

Wiesbaden, den 23. November 1870.

Königliche Regierung.

Beleantmachung.

Zur Deematerialbeschaffung (Brechen und Beifuhr) für die Staatsstraßen des Landkreises Wiesbaden werden bis zum 1. Januar 1871 Preisofferten angenommen. Die Lieferung besteht in nachstehenden Quantitäten:

260	Cubicmeter auf die Straße von Viebrich-Niederwalluf,
60	" " " " Mosbach bis zur Casteler
	Grenze,
650	" " " " Wiesbaden nach Viebrich,
400	" " " " Wiesbaden n. Erbenheim,
300	" " " " der Casteler Grenze bis
	Weilbach,
390	" " " " Weilbach bis Höchst,
600	" " " " Höchst bis zur Frankfurter
	Grenze,
1900	" " " " Hattersheim-Niedern-
	hausen,
440	" " " " Höchst nach Eoden,
380	" " " " Höchst nach Homburg,
40	" " " " im Detsbering von Rüdelsheim.
Die Bedingungen liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten	

offen, auch können dieselben gegen Erstattung der Copialgebühren auf portofreie Anfragen dahier bezogen werden.

Wiesbaden, den 25. November 1870.

Der Königliche Bau-Inspector.

192

Bertram.

Aufforderung.

Auf Antrag der Erben des am 25. August d. J. hier verlebten Rentners Carl Dettmar Wasse werden behufs Richtigstellung des Inventars alle Diejenigen, welche etwa Forderungen an die Nachlassenschaft zu machen haben, aufgefordert, innerhalb 14 Tagen solche bei der unterzeichneten Gerichtsabtheilung anzumelden oder schriftlich einzureichen.

Wiesbaden, den 19. November 1870.

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Die direkte Lieferung von Brod und Fourrage für die Truppen in den nachstehend bezeichneten Garnisonen für das Jahr 1871 soll im Wege des öffentlichen Submissions-Verfahrens, dem sich erforderlichen Falls eine Licitation anschließen wird, vergeben werden. Zu diesem Behuf wird ein diesseitiger Deputirter die nachstehenden Termine abhalten.

Es kommt zur Verdingung:

Am 28. November Vormittags 9 Uhr auf dem Rathhause zu
Meiningen die Brod- und Fourage-Ver-
pflegung für Meiningen.

29. Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhause zu Eisenach die Brodverpflegung für das Landwehr-Bataillon und das Wachcommando dafelbst.

Am 30. November Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhause zu
Gotha die Brod- und Fourage-Verpflegung
für Gotha.

1. December. Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhause zu Weimar die Brod- und Fourage-Verpflegung für Weimar.

5. Vormittags 10 Uhr auf dem Bureau des
Proviant-Amts zu Frankfurt die Brodver-
pflegung für Frankfurt.

6. Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden die Brod- und Fourage-Verpflegung für Wiesbaden und Viebrich.

Ge eignete Unternehm er, we lche sich über Lieferungs fähig keit und Zu verlässig keit aus zu weis en ver mö gen, in son de re or ts an ge se sse ne Bäu der und Oe co no men wer den auf ge for dert, ihre schrif t lichen Of fe ren und zwar für je den Gar ni son sort be son ders, **ver sie gelt** mit der Auf schrift „Sub mis sion auf Brod- und Fou rage- Lie fe rung pro 1871“ bis zur Ter mins stun de für Fran k furt a. M. an das Pro viant- Amt da selbst, für die übrigen Gar ni son or te an die be tre ffen den Bür ger mei ster- Ae mter fran co ein zu sen den, oder im Fal le der per sön lichen An we sen heit un serm De pu ti rten **vor** Er öf f nung des Ter mins aus zu han deln. Die per sön liche An we sen heit ist we gen des e ven tu ell ein tre ten den Ri ci ta ti ons- Ver fah rens wünschenswerth. Bei an ge mes senen For der un gen wird der Auf schlag im Ter min er theilt.

Die Offerten sind in Thalern, Silbergroschen und Pfennigen

auf einen festen Preis für ein Brod à 5 Pfund 18 Roth und für den Centner Hafer, Heu und Stroh zu richten.

Nachgebote bleiben unberücksichtigt.

Die Lieferungsbedingungen sind in unserm Bureau, bei dem Proviant-Amt in Frankfurt a. M. und bei den betreffenden Bürgermeister-Aemtern zur Einsicht aufgelegt.

Cassel, den 15. November 1870.

Provinzial-Intendantur 11. Armee-Corps.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit unter dem Bemerken zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die Lieferungsbedingungen auf dem Rathhause, Zimmer No. 17, zur Einsicht offen liegen und daselbst gegen Erstattung der Copialien in Abschrift bezogen werden können, sowie daß versiegelte Submissions-offerten auf dem genannten Zimmer zur Aufbewahrung entgegen-genommen werden.

Wiesbaden, den 20. November 1870. Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 30. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll das bis-her von der Wittwe des Philipp Dewald zu Clarenthal pacht-weise benutzte städtische Grundstück im Gehr von 1 Morgen 86 Ruthen 42 Schuh anderweit auf die Dauer von 6 Jahren in dem hiesigen Rathhaus Zimmer Nr. 21 verpachtet werden.

Wiesbaden, den 25. November 1870. Der Bürgermeister.
Lanz.

Schulgeld.

Das Schulgeld für die städtischen Schulen pro l. Winter-semester wird von heute an erhoben und werden die Eltern der dieselben besuchenden Schüler hiermit zur Einzahlung aufgefordert.

Es ist gestattet, dieses Schulgeld in zwei Hälften zu zahlen, nämlich jetzt die erste und die zweite am 15. Januar 1871.

Wiesbaden, den 24. November 1870. Der Stadtrechner.
Maurer.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Montag den 28. November Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien versteigert werden:

- 1) ein Pferd,
- 2) ein Kleiderschrank,
- 3) zwei Spiegel mit Goldrahmen, eine Tafeluhr und ein Re-gulateur, ein Tisch mit Marmorplatte,
- 4) drei Stühle,
- 5) ein Kanape,
- 6) eine Ladeneinrichtung und eine Kommode,
- 7) ein Wagen,
- 8) ein Pferd und ein Karren,
- 9) ein Sopha mit 6 Stühlen und 2 Sesseln.

Wiesbaden, 24. November 1870. Der Gerichts-Executor.
336 Cassel.

Kotizen.

Heute Samstag den 26. November, Vormittags 11 Uhr: Vergebung der Abfahrt des Kehrtrahls aus den Häusern der Stadt, in dem Rathhause, Zimmer 21. (S. Tgl. 276.)

Tanzunterricht.

Montag den 28. ds. Mts. Abends 8 Uhr beginnt ein neuer Kursus für Tanzunterricht. Gefällige Anmeldungen dazu werden in meiner Wohnung, Dohheimerstraße 27a, entgegen genommen.

Wiesbaden, im November 1870.

8271 W. Schmidt, Tanzlehrer.

Punsch-Syrope

von August Poths bei J. Dillmann,
8565 Ecke der Schwalbacher- und Rheinstraße.

Von heute an Bier aus der Marx'schen Brauerei bei
Jacquemar in Sonnenberg. 8593

Bersorgungshaus für alte Leute.

Der unterzeichnete Verwaltungsrath beabsichtigt auch in diesem Jahre für die alten Leute im Versorgungshaus dahier auf **Weihnachten** eine kleine Bescherung zu veranstalten und erlaubt sich zu dem Zweck im Vertrauen auf den bewährten Wohlthätigkeitsinn der Bewohner Wiesbadens und gestützt auf die im vorigen Jahre bei gleicher Veranlassung bewiesene Freigiebigkeit, auch für das **bevorstehende Weihnachtsfest** um geneigte Unterstützung zu bitten.

Die Zahl unserer Pflöglinge beträgt gegenwärtig 27 und zwar 14 männliche und 13 weibliche Personen.

Zur Empfangnahme von Geschenken sind die Unterzeichneten in ihren Wohnungen und der Hausmeister Schuhmacher in der An-stalt selbst gerne bereit.

Der Verwaltungsrath des Versorgungshauses.

Giebeler, Bergmeister. A. Ohl, Consist. Rath.

Weyland, Geistlicher Rath. Adolph Stein.

Chr. Weill. B. Rüder.

421

Schützen-Verein.

Die Verwalterstelle mit Wirthschaftsbetrieb für das Schützen-haus unter den Eichen soll vom 1. Januar 1871 an auf drei Jahre vergeben werden. Die Wohnung besteht aus einem großen Wirthszimmer, Küche mit Wasserleitung, vier Zimmern, zwei Kammern, zwei Kellern, Stallung. Hierzu werden über drei Morgen Land gegeben. Die Anmeldungen müssen bis längstens Mittwoch den 30. November bei dem Unterzeichneten schriftlich eingereicht werden und können daselbst auch die Pacht-bedingungen eingesehen werden.

222 Für den Vorstand: Chr. Arell.

Correspondenz-Bureau.

Heute Abend 8 1/2 Uhr **Verammlung** im Locale des Hrn. Schuhmacher „Zum Storchneß“.

8576 J. A.: L. Lüdecking.

Aufforderung!

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an den Kreisgerichts-Votenmeister **Höhn** zu machen haben, werden ersucht, ihre Rechnungen binnen 3 Tagen bei dem Unterzeichneten einzu-reichen. Spätere Reclamationen werden von dem Tage an nicht mehr angenommen.

8586 **Constantin Höhn, Opticus.**

Um Irrthum zu vermeiden, bitte ich denjenigen Herrn, der dem Schneider in der Nerostraße zwei Röcke gegeben hat, wenigstens den Namen zu nennen, da mehrere Schneider die Nerostraße verlassen haben.

8575 Ch. Diehl, Schneidermeister,
Wellritzsstraße 17.

Sämmtliche Punsch-Essenzen

von Aug. Poths in Wiesbaden

in ganzen und halben Flaschen, sowie im Anbruch empfiehlt

8587 **Wilh. Dietz,**

Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Bappdedel, gelb, weiß und grau, per Str. 6 fl.

empfehlen

Carl Jäger, Langgasse 16. 8419

Vorzüglichen **Weinessig** zum Einmachen, chemisch rein, em-pfehlen unter Garantie der Haltbarkeit

Schneider & Prinz, Adolphshöhe. 3329

Die Eröffnung meiner
**Weihnachts-
Ausstellung**

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen und
besonders auf eine große Auswahl in

Holzschneidereien

jeder Art aufmerksam zu machen.

W. Heuzeroth,

Kranzplatz 1.

8385

Photographie-Rahmen

empfehlte **Carl Jäger, Langgasse 16. 8540**

Wein- und Rothwein-Punsch-Essenzen, Arac-, Rum- und Ananas-Punsch-Syrop, A. Potth'sches Fabrikat, von anerkannter Vorzüglichkeit in ganzen und halben Flaschen, sowie im Anbruch.
Chr. Ritzel's Wittwe. 8566

Beste Punsch-Essenzen von A. Röder und August Potth's bei
P. Nagel, Neugasse 3. 8563

Louis Schön empfiehlt sich im Privatschlachten. Näheres Helenenstraße 18. 8541

Ein schöner **Circulir-Ofen** zu verkaufen Nerostraße 24 im Hinterhause 3. Stod. 8589

Ein **Infanterie-Offiziers-Helm, Scherpe und Porte-6-pées, gut erhalten, zu kaufen gesucht.**
8601 **Schleek, Kirchgasse 35.**

Ein **Kleiderschrank** zu verk. Rödersir 39. Dochlogis. 8560

Ein halber Platz **erster Rangloge** kann abgegeben werden. Wo? sagt die Exped. 8573

Ein **Haus** von mindestens 12 Zimmern mit Garten, am liebsten Landhaus, zum Preise von ca. 25,000 fl. ohne Unterhändler gegen baar zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 8580

Zwei schöne, neue **Nähmaschinen**, eine große (Wehler & Wilson) und eine Handnähmaschine (Doppelseppstich) sind sehr billig unter Garantie und Zahlungsvereinfachung zu verkaufen Webergasse 44 zwei Treppen hoch. 8545

Betten, Bettstellen, Federbetten, Roßhaar- und Seegras-Matrassen, Strohlade und Kiste sind billigst zu haben bei 8518 **Fr. Häusser, Goldgasse 21.**

Neue schwere **Buckstuhle** zu verk. Nerostr. 36, 4. St. 8556

Ein hübscher **Windhund** zu verkaufen. Näh. Exped. 8521

Eine **Puppenküche**, zwei Puppenwiegen, ein Puzladen, eine Puppenstube und eine große Korbwiege billig zu verkaufen Faulbrunnenstraße 3 Parterre. 8528

Friedrichstraße 10 im Hofe links Parterre sind ein Paar **Kanarienvögel** zu verkaufen. 8376

Eine große **Badewanne** billig zu verkaufen. R. E. 8553

Polirte **Nachtische** billig zu verkaufen Lehrstraße 8. 8549

Ein einth. **Kleiderschrank** (fast neu) ist zu verkaufen bei B. Carter, Dirschgraben 8. 8543

Ein zweith. **Kleiderschrank** zu verk. Feldstraße 14. 8529

Sauerkrant

per Pfund 6 kr., eingemachte Bohnen 7 kr., vorzügliche Essiggurken bei **Aug. Korthauer, Nerostraße 26. 8406**

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß mein in die **Nerostraße 20** verlegtes **Geschäft** heute am 25. November eröffnet wird. Ich empfehle alle **Colonialwaaren**, Pulver, Schrot, Cigarren, Rauch- und Schnupf-Taback (Saarbrücker Virginie), Brantweine, Liqueure, Weine, Bier im Fayf und in Flaschen, Käse, Brod, Kartoffeln, grüne Gemüse, Butter, Eier u. zu den billigsten Preisen. 8458

Wm. Schaus, Nerostraße 20.

Strick- wolle, beste Qualität, das gewogene Loth 3 kr., Terneau-Wolle, nur prima, die beste 6 kr. das Loth bei **G. Burkhard, Michelsberg 16. 257**

Bur Nachricht für Damen.

Vielseitigen Wünschen entsprechend, werde ich am Montag den 5. December Morgens 9 Uhr den letzten **Curfus** im Maßnehmen, Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von **Damen- und Kinderkleidern** beginnen. Nähere Auskunft Markt 7 in der Wohnung der **Frau Letzerich Wittwe, 8257** Fagon-Zeichnenlehrerin.

Flanelle, bestes Fabrikat, empfiehlt **G. W. Winter, Webergasse 5. 8016**

Schuhe, Stiefeln, Gummischuhe zu haben Kirchgasse 20; auch werden Reparaturen derselben angenommen. 7928

Arbeits- Hosen, Hemden und Kittel sehr billig bei **G. Burkhard, Michelsberg 16. 257**

Ein **Volkstisch** mit Stiderei, für einen Kranken geeignet, ist billig zu verkaufen Marktstraße 11, 1 Stiege. 8536

Abzugeben 50 Maas **unverfälschter** 1868r Rhammshäuser **Rothwein** aus dem **Rönlgl. Dom-Keller** in vorzüglicher Qualität à 2 fl. 24 kr. per Maas. Näheres Adolphstraße 12 im 3. Stod links. 8559

Zwei **Wellen-Bayageien** à 12 fl. zu verkaufen Nicolasstraße 2 Parterre. 8584

Ein mit bestem Erfolge dahier betriebenes **Colonial- und Kurzwaaren-Geschäft** ist vom 1. Januar oder 1. April 1871 an zu verpachten. Näheres bei Ad. Schindling, Faulbrunnenstraße 11. 8533

Ein großer **Polichinellofaken** ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 8524

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stidereien, Porte-épées u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard. 292**

Trockenes Scheitholz

im ganzen und halben Klafter zu beziehen bei **G. D. Linnenkohl, 6806** Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.

Leihhanstaxator W. Hack wohnt Dämergasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290
Langgasse 21 werden **Rohrstühle** geflochten u. aufpolirt. 3788

Flügel,

sechsoctavig, ist wegen Mangel an Raum für 24 fl. zu verkaufen obere Rheinstraße 33. 8310

Ein kleines **Bohnhaus** mit entsprechendem Garten im vorderen Stadtheile steht zu verkaufen. Näh. Exped. 8242

Flanell-Hemden

in einer neuen reichhaltigen Auswahl empfiehlt zu sehr billigen Preisen

8224

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Großer spottbilliger Ausverkauf von Herren-Kleidern.

Um auch diesmal mein reich assortirtes Lager recht schnell zu räumen, verkaufe ich zu bedeutend herabgesetzten Preisen!

Preis-Courant.

Eine große Parthie **Winterüberzieher** in den besten Stoffen von 12 fl., 14 fl., 16 fl., 18 fl., ganz fein, **feinste schwarze Tuchröcke** von 9 fl., 10 fl. bis 12 fl. 30 kr., **Jaquetts** in den modernsten Wuststofften von 8 fl., 9 fl., 10 fl. bis 12 fl., **Sackröcke** in schweren Winterstoffen von 4 fl. 30 kr. bis 5 fl., 6 fl., 7 fl., 8 fl., **Schlafröcke** in allen Stoffen von 8 fl., 9 fl., 11 fl., **Büstenhosen und Westen** von 6 fl. 30 kr., 7 fl. 30 kr., 8 fl. 30 kr., **Büstenhosen** in modernsten Stoffen 5 fl., 6 fl. bis 6 fl. 30 kr., **Kinder-Anzüge** in allen Stoffen 2 fl. 30 kr., 3 fl. 30 kr. bis 6 fl. 30 kr., **Kinderüberzieher und Gabelock** 4 fl., 5 fl. bis 7 fl. 30 kr., **Arbeitshosen** in starken Stoffen von 1 fl. 30 kr., 2 fl., 2 fl. 42 kr., **complete Herren-Anzüge** in den modernsten Winterstoffen von 15 fl., 16 fl., 18 fl. bis 20 fl., eine große Parthie **Damenjacken, Anabenhosen und Anabenjäckchen** in größter Auswahl zu billigsten Preisen

Der Verkauf nur Donnerstag und Freitag an den beiden Markttagen.

Das Lager befindet sich im **Württembergischer Hof, Kirchgasse.**

8557

A. Joseph, Herrenkleiderfabrikant aus Frankfurt a. M.

Zum Versenden ins Feld:

Guter alter **Rum** per Flasche 1 fl. — kr., $\frac{1}{2}$ Flasche 36 kr.,
do. **Cognac** " 1 " 30 " $\frac{1}{2}$ " 48 "
sowie alle übrigen **Branntweine, Magenbitter** und
Liqueure in ganzen und halben Flaschen billigt bei
7726 **C. Köhler, Taunusstraße 23.**

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder

Freitag Mittags 12 Uhr bis Sonntag Mittags 12 Uhr.

Markt 7.

Frisch eingetroffen: **Rheinsalm** im Auschnitt per Pfund 2 fl. 24 kr., kleine **Karpfen** ($\frac{1}{2}$ — $\frac{3}{4}$ Pfund per Stück) 18 kr. per Pfund, größere **Karpfen** 30 kr., sowie **Calbian, Seesungen, Egmonder Schellfische, holländische Bückinge** zum Braten und **Robben, Kieler Bückinge und Sprott, Wiesmuscheln (males)** sehr gut zum Kochen per 100 Stück 30 kr.

Restauration Weins.

Morgen Sonntag den 27. November:

Concert

des Komikers **Schmidt** in Gesellschaft der Familie **Erber.**

Entrée a Person 6 kr.

Anfang Nachmittags 4 Uhr. — Ende um 11 Uhr Abends.

Café Schiller.

Von 11 Uhr: **Mock-Turtle-Soup**
Leberklös & Sauerkraut.

Abends 6 Uhr: **Spanjan, Dippelhaas**
Vorzügliches Erlanger Doppel-Bier.

Bayerischer Hof.

Heute Abend **Gänse-Kegeln.**

Louis Meinemer.

8567

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag **Tanzmusik.** **J. Becker.**

Bierstadt.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet im Gasthaus zum **Bären Flügelmusik** statt, wobei vorzüglichster süßer **Kaffee** **wein** verabreicht wird. **W. Mieser Wwe.**

Im goldenen Lamm, Alexgergasse.

Heute Samstag den 26. November:

Concert

des Komikers **Schmidt** in Gesellschaft der Familie **Erber.**

Wiesenbirnen per Kumpf 11 kr. **Römerberg 14.**



Gegen jeden veralteten Husten,

Brustschmerzen, langjährige Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung, Keuch- und Stichhusten, ist der approbirte, von vielen hervorragenden Aerzten als unübertrefflich anerkannte **Rheinische**

Trauben-Brust-Honig *)

aus der Fabrik von **W. S. Zidenheimer** in **Neuwied a. Rhein** ein Mittel, welches nie ohne das günstigste Resultat in Anwendung gebracht worden ist. Dieser flüssige und köstlich schmeckende Honig wirkt gleich nach dem ersten Gebrauche auffallend wohlthätig, zumeist bei Krampf- und Keuchhusten, befördert den Auswurf des oft zähen Schleimes und beseitigt in kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst den schlimmen Schwindhusthusten und das Blutspucken. — Jede ganze, halbe und viertel Flasche trägt Siegel und geschlich deponirte Schutzmarke der Fabrik von **W. S. Zidenheimer** in **Neuwied am Rhein**.

Ärztliches Attest im Auszuge. Von der Zusammensetzung dieses Trauben-Brust-Honigs habe mich persönlich überzeugt und kann dieser mit großer Sorgfalt bereite flüssige Honig allen Personen wegen seiner leichten Verdaulichkeit, Nährhaftigkeit und in Rücksicht seiner schleimlösenden Eigenschaften auf das Wärmste anempfohlen werden. Ich erkläre dieses Präparat auch wegen seiner Billigkeit in Anbetracht seines hohen Werthes und seines köstlichen Geschmacks einzig dastehend auf dem Gebiete der Volksheilkunde.

Dr. G. A. Gräfe,

Lehrer der Chemie, Technologie u. an der öffentlichen Handels-Lehranstalt in Chemnitz.

Auf Grund eigener Erfahrung kann ich den Trauben-Brust-Honig von **W. S. Zidenheimer** in **Neuwied am Rhein** als ein wirksames Mittel zur Heilung von Husten, Halsbeschwerden, Verschleimung angelegentlichst empfehlen.

L. M. Schirlitz, Pfarrer in Niederrabenstein in Sachsen.

*) Verkauf zu Fabrikpreisen in Wiesbaden bei **M. Schirg,** Schillerplatz.

" " " Mainz bei **Dr. W. Strauß,** Mohren-Apothek.

" " " Frankfurt a/M. bei Apotheker **J. B. Lindt.**

355

A. Brettheimer,

Mainz, 14 Schusterstraße 14 Mainz,

empfiehlt:

Double-Paletots, schwarz, blau, braun von 12 bis 15 fl.,

In Qualität von 15 bis 20 fl.,

Estimo, schwarz, blau, braun von 24 bis 36 fl.,

Ratine-Paletots von 14 fl. an,

extrafeine Qualität, von 18 fl. an,

Glaconé, extrafeine Qualität, von 20 fl. an,

Chapestin, extrafeine Qualität, von 24 fl. an,

Beau de Montton-Paletots von 30 fl. an,

Grönland-Paletots von 24 fl. an.

Complete Bukskin- und Cheviot-Anzüge

in den modernsten Farben und neuesten Façons von 21 fl. an,

Ratine, Double- und Glaconé-Säde von 7, 8, 10 bis 15 fl.,

ferner **Hosen, Westen, Joppen, Knaben-Anzüge** (für jedes Knabenalter).

Schlafroße u. i. w.

zu sehr billigen Preisen.

Gleichzeitig bringe mein reichhaltiges Lager in

Tuchen und Bukskins

in empfehlende Erinnerung und werden Anzüge nach Maß (auf Verlangen binnen 24 Stunden) nach den neuesten Façons angefertigt.

8390

Das bekannte billige

Wollwaaren-, Galanterie- und Spielwaaren-Lager

befindet sich **Webergasse No. 16.**

C. W. Deegen, Webergasse 16.



Preisen

Dr.

oup

has

r.

er.

13

10 zum

Kleider

857

asse.

8348

Erbet.

8600

8254

Die Aufgabe meines Geschäftes in möglichst kurzer Zeit beabsichtigend, mache ich hiermit auf eine noch sehr große Auswahl von einfarbigen, karrierten und schwarzen **Damenkleiderstoffen** für jede Saison, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Seidensammeten, vorzüglich schönen Patent-Sammeten, Damenmänteln, Bielefelder Leinen, Piqué-Decken, Winter-Chales, Taschentücher, Fichus, Foulard etc. ergebenst aufmerksam, mit dem Bemerkten, daß ich solche bedeutend unter den couranten Preisen verkaufe.

August Jung,
8578 große Burgstraße 2.

Häfnergasse No. 19, J. D. Conradi, Häfnergasse No. 19,

empfehlen zu bevorstehenden Weihnachten sein auf das reichhaltigste in den neuesten Genres assortirtes

Lampen-Lager

zu den billigsten Preisen.

Öellampen, sowie Petroleumlampen mit Flachbrenner werden jederzeit in solche mit den **neuesten Rundbrennern** umgeändert. 8590

Zur gefälligen Beachtung.

Um irrigen Gerüchten vorzubeugen, erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mein **Schlosser-Geschäft** nach wie vor fortbetreibe und halte mich bestens empfohlen, sowohl in Neu- als auch Reparatur-Arbeiten.

8550 **J. Krieger, Schlosser, Schwalbacherstraße 2e.**

Briefpapiere, Couverten mit Namen und Firma und sonstige Schreibmaterialien

empfehlen zu billigen Preisen **Carl Zäger, Langgasse 16.** 8539

Für Neubauten.

Eine Partie **matirtes, gemustertes und farbiges Tafelglas**, um damit zu räumen, zum Fabrikpreis.

8602 **Chr. Wolf, Hoflieferant.**

Früh angekommen: eine große Partie neuester **Facon-Filzhüte**, um schnell zu räumen, zu sehr billigen Preisen.

8596 **M. Volk, Kochbrunnenplatz 1.**

Deux chevaux arabes, et alons barbes, très bien montés, sons à vendre. S'adresser Cologne Schlossstrasse 35 parterre de midi à 3 heure. Prix 1650 Francs. 344

Wanduhren, sowie alle Arten **Standuhren** werden reparirt und gereinigt von **F. Daubert, Steingasse 1.** 6468

Ein **Wohnhaus**, im Werthe von 12—13,000 fl., wird zu kaufen gesucht. Offerten unter B. 40 besorgt die Exped. 8525

Rheinstraße 48 im Hinterhause sind **Harzer Hähnen** und ein junger, engl. **Hühnerhund** zu verkaufen. 8376

Geräucherte **Leber** u. **Blutwurst**, per Pfd. 16 fr., Bratwürstchen 4 fr. bei **Nikolai, Steingasse 23.** 8551



Frische **Waldhase**

per Stück 1 fl. 12 fr.

bei **Häfner,** Markt 12.

Frisch geschossene **Gasen** zu 1 fl. 16 fr., frisches **Hirschfleisch** und billige **Rehbraten**

bei **J. Diekmann,** Goldgasse 5. 8594

Schöne frisch geschossene **Gasen**, billige **Rehbraten** und französisches Geflügel bei

Joh. Geyer, Hoflieferant, Marktplatz 3. 8605

Ostsee-Bückinge zum Braten, Kieler Sprotten

in frischer Sendung eingetroffen bei **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.** 8595

Schellfische

frisch eingetroffen bei **Ph. Nagel, Neugasse 3.** 859

Cabliau

in frischester Sendung empfiehlt

8552 **C. W. Schmidt, Louisenstraße 18.**

Neue Stockfische.

frisch gewässert, jeden Tag auf hiesigem Markte per Pfd. 6 fr. 8568

J. Hammerschmidt.

Morgen Sonntag den 27. November **Fastabend** bei **Moritz Fausel,**

Michelsberg 22.

Auch werden daselbst noch einige Jungen zum Brezeltragen gesucht. 856

Frische Straßburger Gänseleberpasteten (Patés de foie gras),

Russischen und Elb-Caviar und Moskauer Zucker-Schoten

empfehlen **A. Schirg, Schillerplatz 2.** 829

Wein- und Rothwein-Punsch-Essenz, aus Rheinwein dargestellt, Rum-, Arac- und Ananas-Punsch-Syrop (A. Patissches Fabrikat) in ganzen und halben Flaschen, sowie im Anbruch

P. Enders, Michelsberg 32. 856

Wolle und Baumwolle wird geschluppt Bleichstr. 7. 229

Es gratulirt recht herzlich dem Zwillingspaare Ludwigstraße zu seinem heutigen 28. Wiegenfeste.

Gelt do guckt ihr. 858

Ein seidener **Regenschirm** ist am Sonntag in der katholischen Kirche stehen geblieben. Gegen Belohnung abzugeben **Adlerstraße 2.** 854

Verloren am Donnerstag Nachmittag von einem Dienstmädchen ein **Portemonnaie** mit Goldschloß, enthaltend circa 25 Thaler und ein Perlmuttermesserchen. Dem Wiederbringer 5 Thaler Belohnung bei der Exped. 853

Verloren am Dienstag Morgen von der Emserstraße bis die Schwalbacherstraße ein **Taschentuch**, gez. E. v. C. Abgegeben gegen Belohnung Schwalbacherstraße 3 dritte Etage. 8574

Dem lieben Ehepaar G..... in der Häfner-
gasse die herzlichsten Glückwünsche zur silbernen Hoch-
zeitsfeier. 8549

Dem Herrn C. H. (Marktstraße) zum heutigen Namensfeste
die herzlichsten Glückwünsche

Von der alten Flamme. 8547

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Steingasse 22. 8434

Eine Putzmacherin sucht als Volontairin eine Stelle in
einem honneten Geschäft. Näh. Exped. 8459

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle oder zur Aushilfe.
Näh. Oberwegergasse 48 bei Wittwe Kröck. 8583

Eine Waschfrau wird gesucht obere Webergasse 46. 8570

Eine gut empfohlene Köchin sucht Stelle. Näh. Elisabethen-
straße 6 im Hinterhause. 8365

Ein starkes, braves Mädchen wird zum baldigen Eintritt
gesucht Stiftstraße 12. 8453

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren
ist und etwas Nähen und Fremde bedienen kann, sucht baldigst
eine Stelle in einer kleinen Familie als Mädchen allein. Näh.
Lainusstraße 9 Bel-Etage. 8555

Ein Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit versteht, wird
sogleich gesucht. Näh. Lainusstraße 29. 8592

Ein reinliches Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen; auch
nimmt dasselbe eine Stelle an. Zu erfragen Schachtstraße 10,
3 Stiegen hoch. 8591

Auf Weihnachten wird ein starkes Mädchen bei Vieh gesucht.
Näheres Wellrißstraße 18 im Hinterhaus. 8554

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches englisch spricht, im
Kleidermachen, sowie in sonstigen Handarbeiten geübt ist, sucht
sogleich eine passende Stelle. Näheres Feldstraße 10, links
rechts Parterre. 8379

Ein Mädchen, welches sich aller Hausarbeit unterzieht, wird
gesucht Blumenstraße 7. 8548

Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut
kochen kann, wird gesucht und kann gleich ein-
treten Stiftstraße 8 Parterre. 8544

Man sucht ein einfaches Mädchen, das Küchen- und Hausarbeit
versteht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden.
Näh. in der Exped. 8537

Ein Mädchen, das im Ausbessern, sowie im Anfertigen von
Herrn- und Knaben-Anzügen erfahren ist, sucht Beschäftigung.
Näh. Dogheimerstraße 8 im Hinterhaus. 8569

Un jeune français bien recommandé, désire se placer
dans une famille ou un pensionnat. S'ad. au bureau du
journal. 8587

Ein junger Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen wird in
ein hiesiges Comptoir als Lehrling gesucht. Näh. Exped. 8393

Von E. Christmann werden zwei Arbeiter, welche den
Weinbau gut verstehen, gesucht. 8505

Knaben und Mädchen finden dauernde Beschäftigung Emser-
straße 33. 8158

Ein Bauhandwerker sucht Beschäftigung auf einem Bau-Bureau.
Näheres Exped. 8530

Tagelöhner werden sofort gesucht bei dem
Gurgärtner. 8532

Photographen-Gehülfe als Copist gesucht. N. E. 8579

Ein guter Weinbergarbeiter sucht Beschäftigung auf's ganze
Jahr. Näheres Expedition. 8577

Michelsberg 22 wird ein Bäckerlehrling gesucht. 8561

15000 fl. werden auf meistens liegende Güter und erste Hypo-
thek ohne Makler zu leihen gesucht. Näh. Exped. 8502

Ein einzelne Frau sucht ein unmöblirtes Stübchen zu mieten.
Näheres Rheinstraße 33 im 3. Stod. 8598

Ein Subalternbeamter, der seine jetzige Wohnung **elf Jahre**
lang bewohnt, sucht, weil diese ihm räumlich nicht mehr genügt,
auf 1. April 1871 eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dach-
kammern, Küche (wo möglich mit Wasser), Keller, Holzstall,
Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenstellers. Die Woh-
nung darf nach dem Hofe liegen, nur wäre in diesem Falle
wenigstens ein Zimmer nach der Straße e. wünscht. Gefällige
Offerten mit Preisangabe nimmt die Expedition d. Bl. unter
der Chiffre J. T. entgegen. 8534

Logis-Vermietungen.

Dogheimerstraße 2a ist die Bel-Etage sogleich zu ver-
mieten. Näheres Parterre. 5458

Dogheimerstraße 2a sind zwei Salons nebst Schlafzimmer
getheilt oder im Ganzen mit Verköstigung zu verm. 8522

Emserstraße 22 ist auf 1. Januar eine Wohnung von 2 Zim-
mern, Küche und Zugehör zu vermieten. 8558

Friedrichstraße 12 ist ein heizbares, schön möblirtes Zimmer an
einen Herrn zu vermieten. 8103

Golgasse 4 im dritten Stod links ein möblirtes Zimmer
an einen Herrn zu vermieten. 8520

Helenenstraße 12 ein geräum. Parterrezimmer zu verm. 6714

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5937

Louisenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne
Verköstigung an eine Dame zu vermieten. 6445

Mehrgasse 21 ist ein Dachlogis zu vermieten. 8517

Nerosstraße 36 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer
zu vermieten. 7394

Nöckerstraße 35 im Hinterhaus ist ein Logis auf den ersten
Januar und im Vorderhaus ein möblirtes Stübchen auf gleich
zu vermieten. 8517

Saalgasse 14 ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 8464

Schachtstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer zu verm. 8414

Schwalbacherstraße 14 ist eine Wohnung, aus 2 Zimmern,
Küche und Zugehör bestehend, zu vermieten und vom 1. No-
vember ab beziehbar. 6460

Sonnenbergerstraße 21a

ist der erste und zweite Stod, aufs eleganteste möblirt, mit
Porzellanöfen, Teppichen und Borstenstern versehen, sowie aufs
comfortabelste eingerichtet, für den Winter ganz oder getheilt
zu vermieten. 6958

Wellrißstraße 9 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu
vermieten. 4818

In der Nähe der Trinkhalle ist ein unmöblirtes Zimmer zu
vermieten. Näheres Expedition. 8445

Ein auch zwei freundliche, in der Bel-Etage gelegene Zimmer,
schön möblirt, sind sofort zu vermieten. Näheres Adel-
heidstraße 21 8450

Eine möblirte heizbare Mansarde zu verm. Näh. Exped. 8535

Ein Pferdebestall mit Kutschstube und Wagenremise ist Adelheid-
straße zu vermieten. Näh. Adolphstraße 12 bei

Daniel Bedel. 7681

Theilnehmenden Freunden und Bekannten machen wir
hiermit die traurige Mittheilung, daß es Gott dem All-
mächtigen gefallen hat, unseren unvergeßlichen Sohn,
Bruder und Schwager,

Ludwig Dambmann,

nach langen Leiden zu sich zu rufen.

Statt besonderer Mittheilung diene zur Nachricht, daß
die Beerdigung Sonntag den 27. November Nachmittags
2½ Uhr vom Sterbehause aus stattfindet.

Wellrißmühle, den 25. November 1870.

8604

Die trauernden Hinterbliebenen.

Kirchgasse 20, Hinterh. 3. St., kann ein Arbeiter Logis erhalten. 8588
Schlafstellen. Näheres Schachtstraße 23 im Laden. 8588
Ein Arbeiter kann Logis erhalten Hochstraße 18. 8585
Zwei reinkl. Arbeiter können Logis erh. Marktstr. 23, 2. St. 8519

Evangelische Kirche.

Samstag den 26. November Morgens 10 Uhr Beichte.

1. Advent.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Prediger Bismendörff.
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. (Communion.)
Nachmittags 2 1/2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
Beistunde in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Candidat Dr. Richter.
Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Candidat Dr. Richter.
Donnerstag den 1. December Nachm. 3 Uhr: Beistunde in der Hauptkirche.
Der Ertrag der Collecte ist für die Verwundeten und unterstützungsbedürftigen Familien bestimmt.

Katholische Kirche.

1. Advent.

Vormittags: Heil. Messen sind 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Frühgottesdienst 7 1/2 Uhr;
Gehamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.
Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.
Dienstags, Mittwochs, Donnerstags u. Freitags 7 1/2 Uhr sind Korate-Messen.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am 1. Advent Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst.
Donnerstag den 1. December Nachm. 5 Uhr: Bibelstunde. Pfr. Gein.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 27. November Vorm. 10 Uhr: Erbauung im neuen Rath-
haussaal, geleitet durch Herrn Pred. Dierke.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Morgen um 10 Uhr, Samstag Abend um 6 Uhr, Sonntag Morgen
um 10 Uhr.

English Church Service, Frankfurterstrasse.

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M.
Holy Communion, first Sunday in the Month.

Israel. Religionsgesellschaft, H. Schwalbacherstraße 2a.

Gottesdienst

Freitag Abend 4 Uhr, Sabbath Morgen 8 Uhr, Predigt 9 Uhr, Nach-
mittags 3 Uhr, Abends 4 Uhr 50 Min.

Wöchentlich Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden
vom 19. bis 26. November 1870.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 6 Ebr. 28 Sgr. — Pfg. = 12 fl. 8 fr.,
1 Malter (140 Pfd.) Korn 5 Ebr. 6 Sgr. — Pfg. = 9 fl. 6 fr.,
1 Malter (160 Pfd.) Hafer 2 Ebr. 20 Sgr. — Pfg. = 4 fl. 40 fr., 1 Malter
(150 Pfd.) Gerst 2 Ebr. 20 Sgr. = 15 fl. 10 fr.
1 Centner Hen 2 Ebr. 4 Sgr. = 3 fl. 44 fr.
1 Centner Stroh 1 Ebr. 10 Sgr. = 2 fl. 20 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 21 Ebr. 21 Sgr. 5 Pfg. =
38 fl. — fr., fette Ochsen zweite Qualität, per Etr. 20 Ebr. 17 Sgr. 2 Pfg.
= 36 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pfg. = 19 fr.
Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr. Kälber per Pfund 5 Sgr.
2 Pfg. = 18 fr.

III. Viehmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Ebr. — Sgr. — Pfg. = 3 fl. 30 fr.,
1 Pfd. Butter 11 Sgr. 5 Pfg. = 40 fr., 25 St. Eier 16 Sgr. — Pfg. =
56 fr., 100 St. Gänse 2 Ebr. 11 Sgr. 5 Pfg. = 4 fl. 10 fr., 100 Ferkel
1 Ebr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Etr. 2 Ebr.
25 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. — fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr.,
weiße Rüben per Pfd. 7 Pfg. = 2 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 10 Pfg.
3 = fr., Kohlrabi per Stück 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 fr., Weißkohl per Stück
2 Sgr. 3 Pfg. = 8 fr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück 3 Pfg. = 1 fr., Wirsing
per Stück — Sgr. 10 Pfg. = 3 fr., Kopfsalat per Stück 3 Pfg. = 1 fr.,
Trauben per Pfd. 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 fr., Äpfel per Centner 1 Ebr. 7 Sgr.
9 Pfg. = 2 fl. 12 fr., Kastanien per Pfund 2 Sgr. 3 Pfg. = 8 fr.,
eine Gans 1 Ebr. 10 Sgr. — Pfg. = 2 fl. 20 fr., eine Ente 24 Sgr.
— Pfg. = 1 fl. 24 fr., 1 Hahn 13 Sgr. 9 Pfg. = 48 fr., 1 Huhn 14 Sgr.
10 Pfg. = — fl. 52 fr., eine Taube 4 Sgr. — Pfg. = 14 fr., ein Feldhuhn
10 Sgr. 3 Pfg. = 36 fr., ein Gans — Ebr. 25 Sgr. 9 Pfg. = 1 fl. 30 fr.,
Kalb per Pfd. 12 Sgr. 10 Pfg. = 45 fr., Hecht per Pfd. 11 Sgr. 5 Pfg. =
40 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. = 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung in Wiesbaden.

= 8 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrot 1. Qualität 6 Sgr.
— Pfg. = 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrot) 5 Sgr. 5 Pfg.
= 19 fr., Weißbrot, a. ein Wasserbrot 3 1/2 Pfg. = 1 fr., b. ein Weizen-
brot 8 1/2 Pfg. = 1 fr.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 11 Ebr.
— Sgr. — Pfg. = 19 fl. 15 fr., im Detail 11 Ebr. 20 Sgr. — Pfg. =
20 fl. 25 fr., Vorrath 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Ebr. 10 Sgr.
= 18 fl. 5 fr., im Detail 11 Ebr. — Sgr. — Pfg. = 19 fl. 15 fr., gen.
Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 9 Ebr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 fr., im
Detail 10 Ebr. 10 Sgr. — Pfg. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Mtr. oder 140
Pfund 7 Ebr. 20 Sgr. = 13 fl. 25 fr., im Detail 8 Ebr. — Sgr. =
= 14 fl. — fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch
erste Qualität 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., dergleichen zweite Qualität 4 Sgr.
— Pfg. = 14 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. — Pfg. = 21 fr., Kalbfleisch
5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., Schafffleisch
3 Sgr. 5 Pfg. = 12 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schweinefleisch
5 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Dörrfleisch
9 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schwarzenmagen
(frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 8 Sgr. — Pfg.
= 28 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg.
= 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Leber- und
Blutwurst (geräuchert) 8 Sgr. — Pfg. = 23 fr., Solerfleisch 6 Sgr.
— Pfg. = 21 fr.

Der nächste Fruchtmarkt am 1. December a. wird auf dem Schillerplatz
abgehalten. Der Viehhof wird vom 1. December a. an Morgens um 7 Uhr
geöffnet.

Wiesbaden, den 26. November 1870.

Das Aerze-Kmt.

Bebrung.

Mainz, 25. November. (Fruchtmarkt) Bei kleinem Markte waren
sämtliche Fruchtgattungen etwas höher. 200 Pfd. Weizen 14 fl. 30 fr.
bis 15 fl. 10 fr., 180 Pfd. Korn 11 fl. bis 11 fl. 20 fr., 160 Pfd. Gerste
9 fl. bis 9 fl. 30 fr. Im Großhandel Weizen unverändert, Korn, welches
sehr gesucht war, zu höheren Preisen verkauft. Rohl und Mischl unverändert.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870 24. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Finen).	331.80	332.16	331.60	331.85
Thermometer (Reaumur).	5.8	8.4	4.4	6.20
Dampfspannung (Bar. Fin.).	3.10	3.25	2.99	2.91
Relative Feuchtigk. (Proc.).	92.1	78.1	81.1	84.10
Windrichtung.	S.W.	S.W.	S.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubik".	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Heute Samstag den 26. November.

Ausfall zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Männer-Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung bei
Herrn Baum.

Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung
im Vereinslocale.

Correspondenz-Bureau. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung im Locale
des Hrn. Schumacher „zum Storchchen“.

Königliche Schauspiele. „Rosenmüller und Jule“. Original-Lustspiel
in 5 Acten von Dr. G. Köpfer.

Sonntag den 27. November:

Ausfall zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Gejellige Unterhaltung in der Kassaner
Bierhalle.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45.

Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.

Lammsbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12.5. 2.20. 3.50.* 5.45.*

6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.* 1.

2.15.* 4.25. 5.12.* 7.21. von Mainz. 7.55. 10.40. *Schneitzge.

Weid-Course.		Wechsel-Course.	
Bischofen	9 fl. 47 — 49 fr	Amsterdam 100 1/2 1/2 b.	
Holl. 10 fl. -Kilke	9 54 — 56	Berlin 104 1/2 1/2 G.	
20 Frcs. -Stücke	9 32 1/2 — 33 1/2	Gen 105 P.	
Russ. Imperiales	9 48 — 50	Hamburg 88 b.	
Preuss. Friedr. d'or	9 58 — 59	Leipzig 104 1/2 G.	
Ducaten	5 37 — 39	London 119 b.	
Engl. Sovereigns	11 54 — 58	Paris —	
Preuss. Cassenscheine	1 44 1/2 — 45	Sten 95 1/2 b.	
Dollars in Gold	2 27 — 29	Disconto 4 1/2 %	

(Hierbei 1 Beilage.)

Kinder=Paletots

für Knaben und Mädchen empfiehlt in einer neuen großen Auswahl

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

8224

Mein Lager fertiger

Herren- & Knaben-Anzüge

halte für die bevorstehende Winter-Saison auf's Angelegentlichste empfohlen.

Zugleich mache auf eine große Auswahl hübscher **Suppen** aufmerksam.

Louis Süß,

24 Langgasse im Badhause zum goldenen Brunnen, Wiesbaden.

364

Michelsberg 8, Wilh. Butz, Michelsberg 8,

empfehlen zum bevorstehenden Winter alle Arten fertiger Herrenkleider, sowie eine schöne Auswahl Stoffe zur gefälligen Abnahme. Preise billig. 7044

Local-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Indem ich meine Geschäfts-Verlegung nach der Ecke der Mengasse und Marktstraße hiermit ergebenst anzeige, empfehle ich zugleich alle Manufacturwaaren in großer Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen.

Moritz Mayer, Ecke der Mengasse und Marktstraße.

7967

Durch meine

Fabrik in Wintermänteln, Jacken & Regenmänteln

bin ich in Stand gesetzt, diese Artikel billiger als jedes andere Geschäft zu verkaufen.

8546

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Ellenbogengasse No. 10.

Ellenbogengasse No. 10.

Das große Kinder-Spielwaaren-Magazin

empfehlen in reichster Auswahl zu billigen Preisen die neuesten Schlachten-Zusammenstellungen in Metall, Mitrailleen, Kriegsspiele, Festungen, Gefangenen-Transporte und sonst alle in dieses Fach einschlagende Artikel. 5571

Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag von 8 Uhr an Tanzkränzchen. 1732

Saalbau Nerothal.

Morgen, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags um 4 1/2 Uhr anfangend:

Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet J. P. Hebinger. 362

Felsenkeller, Taunusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag:

Grosses Frei-Concert à la Strauss.

wozu einladet C. Martins. 150

Restauration Birnbaum,

Ecke der Marktstraße und Mauerstraße.

Vorzügliches Frankfurter Bier, reingehaltene Weine, Speisen
zu jeder Tageszeit, Billard, gute und prompte Bedienung.

S. Birnbaum Wittwe. 7630

Restauration Boths.

Von heute an wieder

Erlanger Sommer-Versandt-Lagerbier,
sowie Wiener Lagerbier und Marx'sches Bier
außer dem Hause 4 fr. 8280

Café-Restaurant Doré.

Mainzer Lagerbier über die Straße per Flasche 8 fr.,
sowie Wiener Lagerbier per Flasche 9 fr. 8433

J. Ruppel.



in allen Sorten

von J. L. Monnefeldt in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Vieferant,
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Punsch-Essenz

von J. Selner in Düsseldorf.

J. A. Röder in Köln.

August Boths in Wiesbaden

empfehlen C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 6366

Für Wirthe & Wiederverkäufer.

Abgelagerte Cigarren das Hundert 1 fl., 1 fl. 12 fr.,
1 fl. 15 fr., 1 fl. 30 fr., 1 fl. 45 fr., 2 fl. und höher, im
Tausend billiger bei C. Köhler, Taunusstraße 23. 7723

Sämmtliche Piqueur- und Punsch-Essenzen von August
Boths empfiehlt

7428 Wilh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem Abler.

Schweineschmalz, frisch und reinschmeckend, bei

Jean Haub. 8431

R u m

per Schoppen 24, 36, 48 fr. und 1 fl., ferner:
Cognac, Arac, Kirschwasser,
Curacao, Anisette, Crème de
Vanille, sowie alle Sorten Punsch-Essenzen
von Joh. Ad. Röder und Aug. Boths
empfiehlt billigst

8332 J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Westphälische Schinken,
Blasenschinken,
Gothaer Cervelatwurst,
Frankfurter Bratwürstchen,
Hamburger Rauchfleisch und
Zungenwurst

empfehlen A. Schirg, Schillerplatz 2.

Bernhard's Alpenkräuter-Piqueur

(feinstes Magenbitter),

als vorzüglich erprobtes Haus- und Magen-Mittel seit Jahren
rühmlichst bekannt und von vielen Ärzten glänzend begutachtet,
halte ich stets auf Lager und empfehle denselben bestens.

Preis pr. 1/2 Flacon 36 fr., pr. 1/4 Flacon 1 fl.
6 fr. Gebrauchsanweisungen gratis.

7773 August Kadesch.

L. Bender, 29 Webergasse 29.

Liqueur, Kaffee, roh und gebrannt, Thee, gewogen und
in Paqueten, Leigwaaren, getrocknete Früchte, Julienne und
alle sonstige Colonialwaaren. 5110

Schöne, gesunde Maronen

empfehlen A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 8357

Brat-Büdinge

sind angekommen. A. Schirg, Schillerplatz 2. 8508

Frische Austeren eingetroffen bei

8451 C. Acker.

Hammelfleisch per Pfd. 10 fr. bei Nikolai, Steing. 23. 7264

Hammelfleisch

1. Qualität per Pfd. 10 fr. ist fortwährend zu haben bei

5882 M. Baum, Ellenbogengasse 11.

Fettes Hammelfleisch, das Pfd. 12 fr., ist fortwährend zu
haben bei Metzger Satori, Neugasse 3a. 6150

Hammelfleisch, nicht Schafffleisch, per Pfund 16 fr. ist zu
haben obere Webergasse 48 bei Metzger J. Seewald. 3706

Fettes Rindfleisch

per Pfund 14 fr. Römerberg 11. 8461

Giffig-Gurken per 100 Stück 40 fr. empfiehlt

8475 Philipp Nagel, Neugasse 3.

Sonnenberg. Jeden Sonntag: Flügelmusik mit

Begleitung. P. Wüst. 4250
Ein seit einigen Jahren erbautes Haus mit Thorsahrt, Hof
und Platz zu einem Hinterbau ist zu verl. Näh. Exped. 8411

Renten- & Lebens-Versicherungs-Anstalt zu Darmstadt.

I. Versicherung steigender Renten, auf Gleichberechtigung und Erverbrüderung beruhend, wobei volle Einlagen von 100 fl., sowie in den jüngeren Altersklassen Theileinlagen von 10 bis 60 fl. und Nachzahlungen von 5 fl. an zulässig sind.

Die jährliche Rente einer vollen Einlage kann bis zu 150 fl. anwachsen.

II. Lebensversicherung, und zwar die Versicherung sowohl von Kapitalien auf den Todes- und Lebensfall, und zu Ausstattungen, als auch von Leibrenten, Wittwenpensionen u. s. w. Die Versicherungsbeiträge sind gering und der Versicherte ist zu keinerlei Nachzahlung verpflichtet. Außer der rechnungsmäßigen, noch um 10 Procent verstärkten und vollständig sicher gestellten Prämien-Reserve ist das bedeutende, in steter Zunahme begriffene Rentkapitalvermögen für alle aus dem Lebensversicherungsgeschäft entstehende Verbindlichkeiten der Anstalt haftbar.

Versicherungsanträge werden entgegengenommen, Statuten und Prospekte unentgeltlich verabfolgt, sowie Aufschlüsse bereitwillig erteilt von dem Agenten der Anstalt

7273 **G. Rühl,** Webergasse 2 in Wiesbaden.

Fürbitte.

Eine Anzahl wollener Jacken, Unterhosen und Leibbinden würde vielen unserer verwundeten oder kranken Soldaten in jetziger Jahreszeit trefflich zu Statten kommen. Wer dergleichen entbehren könnte und auf das Bureau der Taunus-Eisenbahn oder bei der Exped. d. Blattes dahier abliefern wollte, würde manchem dieser wackeren Krieger eine wahre Wohlthat erweisen.

Wiesbaden, 19. October 1870.

Dr. Rosfel. 6379

Weihnachtsgeschenke, als:

Herrn- Hemden, gute Qualität, 1 fl. 18 fr., wollene Wämme 1 fl., Unterhosen 36 fr., gestrickte Herren- und Frauenstrümpfe 36 fr., Corsetten 36 fr., feinste Damen-Kopfschawls 1 fl. 18 fr., Winter-Handschuhe für Herrn und Damen 16 fr., für Kinder von 10 fr. an, Winterschuhe von 24 fr. an, Pantoffeln 36 fr., Herrntücher 24 fr., seidene Herrenbinden 12 fr., Hosenträger 9 fr., feine Kinderjacken 30 fr., Rappchen 24 fr., Strümpfen 15 fr., Schuhen 12 fr., Mechanik 4 fr., Zahnbürsten 6 fr., Portemonnaies von 4 fr. an, Cigarren-Etuis 24 fr., Seelenwärmer 36 fr., überg. Krinolinen 48 fr. bei 257 **G. Burkhard,** Michelsberg 16.

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen:

Putz-Artikel,

als: **Bänder, Blumen, Spitzen, Seide-Sammet,** die Elle von 1 fl. 36 fr. an, **Baumwolle-Sammet** von 36 fr. an, **Gaze (Dona Maria),** die Elle von 24 fr. anfangend.

Fertige Hüte.

Schwere wollene Jacken für Arbeiter, auch Jacken-Aermel, sowie feine wollene Gesundheits-Jacken und -Hosen in neuer Sendung billigt bei

425 **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Rothe wollene Decken,

vorzügliche Waare, empfiehlt in Auswahl billigt

8016 **G. W. Winter,** Webergasse 5.

Gebrauchte **Roffer** zu verkaufen Langgasse 38.

5810

Große Tanzstunde

im Römervsaale

Samstag den 26. d. M. Ich lade dazu meine jetzigen und früheren Schüler, die geehrten Eltern meiner Schüler, sowie Freunde und Gönner freundlichst ein. Anfang Abends 8 Uhr.

Ph. Schmidt, Tanzlehrer. 8426

Weihnachts-Bazar.

Wir empfehlen hierzu eine große Auswahl in **Kindersachen, Seelenwärmern, Kopf-Schawls, Pulswärmern, Winter-Handschuhen, Schürzen, Garnituren, Foulards, Schlips, gehäkelten und gewebten Sopha-Schonern, Gürteln u. dgl.**

Bei Verkauf obiger Gegenstände geben wir, in Berücksichtigung des Zweckes, 10% Rabatt.

8373

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Zurückgesetzte

Stickereien.

Eine große, weitere Parthie bedeutend unter den Herstellungspreisen bei

7556 **E. L. Specht & Cie.**

Wärmste Winterchuhe in großer Auswahl von 24 fr. an, sowie acht amerikanische Gummischuhe zu 1 fl. bei **G. Burkhard,** Michelsberg 16. 257

382

Flanell-Hemden

in guter Qualität und **Leibbinden** habe ich eine große Parthie anfertigen lassen, welche sehr billig erlassen kann, ebenso sind in großer Auswahl vorrätig: Hemden von Baumwolltuch, warme Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Taschentücher, Schuhe und billige gute Strickwolle.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Gummischuhe

in großer Auswahl empfiehlt billigt

8407

Aug. Korthauer, Nerostraße 26.

Zur Winteraison

empfehlen das

Schuhwaarenlager von F. Herzog, Langgasse 14:

Doppelsehlige Herrn-Zug- und Schaftstiefeln von 5 fl. an,

Herrn-Filzschuhe von 1 fl. an,

Damen-Filzschuhe von 48 fr. an,

Damen-Ribtiefeln mit Laaspitzen von 3 fl. 30 fr. an,

Kinder-Filzschuhe von 36 fr. an,

Kinderlebertiefeln von 20 fr. an,

Herrn-, Damen- und Kinder-Gummistiefel u.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird garantiert; Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeltlich besorgt. 4761

Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach Maß billigt bei **Th. Werner,** Schützenhofstraße. 7226

Es wird ein halber **Sperrig** gleich abgegeben. R. Exp. 8391

Männer-Turn-Verein.

General-Versammlung Samstag den 26. November
Abends 7/9 Uhr bei Herrn Baum.
Tagesordnung: Wichtige Vereinsangelegenheiten.
30 Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend um 8 1/2 Uhr im Vereinslocal (oberer Saal
des Herrn Weins)

Wochenversammlung,

zu deren Besuch die Mitglieder höflichst eingeladen werden.
65 Der Vorstand.

Wiesbadener Protestantenverein.

Die Mitglieder dieses Vereins werden auf **Montag den
23. d. Mts. Abends 8 Uhr** in das Local des Herrn
Weins zu einer Sitzung hiermit eingeladen. Nichtmitglieder
können eingeführt werden.

Tagesordnung: Vereins-Angelegenheiten und kirchliche
Tagesfragen.

Der Vorstand:

**Fresenius. Lang. Schner. Philippi.
Schirm. Vogel. Wilmann.**

8420

Photographische Anzeige.

Meinen geehrten Kunden bitte ich ihre geneigten Aufträge zu
Weihnachtsgeschenken, hauptsächlich größere Bilder, nicht
mehr länger aufschieben zu wollen, da bei dieser ungünstigen Wit-
terung die Ablieferung leicht unmöglich wird. Aufnahmezeit bei
jeder Witterung von Morgens 10 bis Nachmittags 2 Uhr, bei hellem
Wetter von Morgens 9 bis Nachmittags 4 Uhr. Für Kinder
Aufnahme in den Morgenstunden.

H. Gläser,

8108

photographisches Atelier, Taunusstraße 19.

Ruhrkohlen, beste Qualität,

zu beziehen bei **Carl Beckel jun.,** Schachtstraße 7. 7932

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu
beziehen bei **H. Vogelsberger,**

7659

Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofenkohlen

besten Qualität sind direct vom Schiff zu be-
ziehen bei

8116

Emil Willms.

Ruhrkohlen direct vom Schiffe zu beziehen bei

Jean Grünwald, Adlerstraße 15. 8090

Ofen-, Flamm-, Stück- & Schmiedekohlen

stets in frischer und bester Qualität zu beziehen. 6103
Ellenbogengasse 15. **G. D. Linnenkohl,** Nerostraße 48.

Wasserdichte, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigst
Carl Baum, Spiegelgasse 6. 7244

Ein einspänniger **Fuhrwagen** ist billig zu verkaufen bei

Schmiedemeister Napp, Helenenstraße 5. 8442

Druck und Verlag des V. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckers in Wiesbaden.

The Electro Magnetic & Electro Plate Company.

Birmingham & Wiesbaden.

Patentirte
dauerhafte
Versilberung
und
Vergoldung
in
Frankfurt
a. M.



Wieder-
Versilberung
und
Wieder-
Vergoldung
in
Frankfurt
a. M.

**Größte Auswahl in versilberten Tafel-Geräthen
und Luxus-Gegenständen:**

Löffel, Gabeln, Messer, Thee- und Kaffee-Service,
Huiliers, Brod-Körbe, Leuchter, Sancierres,
Plateaux etc.

Verkauf zu Original-Fabrikpreisen en gros & détail bei

E. L. Specht & Cie.,

8147

Webergasse 2. Hôtel Zais.

Militär-Artikel

zu den billigsten Preisen,

als: **Flanell-Hemden, Unterhosen, Unterjacken,
Strümpfe, Leibbinden, Shawles, Taschentücher;**
für **Verwundete** warme Jacken und Schuhe; ferner billige
Strickwolle zum Anfertigen von **Socken** empfiehlt

Philipp Sulzer,

5536

Langgasse 13, gegenüber der Post.

Bedeutend unter dem Einkaufspreise

verkaufe ich die noch vorrätigen **Sapuzen.**

8015

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Angorafelle

sind in schöner Auswahl eingetroffen bei

8506

Louis Dams, Postlieferant.

3 u. 6 fr. Frisir- und Reiskämme von Rautschul
bei **G. Burkhard,** Michelsberg 16. 257

Baschliks

für Damen von 3 fl. 30 fr. an bis zu den feinsten, **Stinder-
Baschliks** zu 2 fl. 12 fr. bei

8111

A. & M. Dotzheimer.

Feldpost-Packete,

vorschriftsmäßige, dauerhafte Kasten, a 5 Silbergroschen zu
haben in **Wiesbaden** bei

6872

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.

Feldpost-Packete per Stück 15 fr.

empfiehlt

Carl Jäger, Langgasse 16. 8418

Eine **Copirpresse,** eine kleine Wagentische, ein Krauthänder,
ein Verschlag, ein Tisch mit Schreibpult, sowie ein Thranlasten
sind zu verkaufen Michelsberg 3. Auch ist daselbst im Hinter-
haus ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 8364